

73.

Ende des 13. Jh. — um 1300

Die Marschälle von Montfort, Wappengenossen und Verwandte der Ritter von Triesen sowie die ebenfalls verwandten Ritter von Brunnenfeld stiften mehrere Jahrtage in der Martinskirche zu Ludesch.

13. Januar: «domina irmla mater illorum de Brunevelt¹ obiit» — «dominus waltherus Marscalchus et Albertus² frater eius obierunt»
4. Februar: «dominus Rüdolfus² marscalchus et helmelinus² frater eius obierunt»
10. Februar: «Jacobus de Brunnenfelt¹ obiit et petrus servus obiit anno M^oCCC^oiii^o»
4. August: Gōswinus de brunnevelt¹ obiit.

Übersetzung

Es starb Frau Irmela, die Mutter derer von Brunnenfeld. — Es starben Herren Walther, der Marschall und Albert sein Bruder.

Es starben Herr Rudolf, der Marschall und Helmlin sein Bruder.

Jakob von Brunnenfeld starb und Peter, der Diener starb im Jahre 1303.

Es starb Gōswin von Brunnenfeld.

Eintragungen auf Fragmenten eines älteren Jahrzeitbuches im Jahrzeitbuch Ludesch, Pfarrarchiv Ludesch. — Von diesem älteren Jahrzeitbuch sind nur drei Pergamentblätter, 29,5 cm lang x 21 cm vorhanden, wovon eines, auf der Vorderseite den September, auf der Rückseite den Oktober enthaltend; ohne Paginierung dem Ludescher Jahrzeitbuch vorne unmittelbar nach dem Holzdeckel beigegeben ist; am Ende folgen ebenso, als Seite 67 und 68 bezeichnet, das Blatt mit dem Januar und Februar und, als Seite 69 und 70, das Blatt mit dem Juli und August. — Das älteste Jahrzeitbuch zeigt ein rotes Kalendarium mit wenigen Eintragungen; nach der Schrift und einigen Datierungen ist es im späten 13. Jahrhundert angelegt worden und reicht in den Anfang des 14. Jh. hinein. So enthält es am unteren Rande der Februarseite eine Urkundenabschrift von 1309. — Von den hier wiedergegebenen fünf